

REVIEW INVESTITIONSTHESEN 2011 - 2012



DIEM CLIENT PARTNER

Diem Client Partner AG
Goldhaldenstrasse 23
8702 Zollikon - Zürich
0041 / 43 888 55 88
www.clientpartner.ch

DIEM CLIENT PARTNER

REVIEW INVESTMENT-THESEN FÜR 2011/12

Ein Rückblick unserer Thesen und Ausblick für die zweite Jahreshälfte

Aktienmärkte insgesamt

1. Substanzielle Korrektur der Aktienmärkte

✓ Leider lagen wir hier richtig. Im Mai sind die Märkte massiv eingebrochen und lagen im CHF teilweise bis zu 14% im Minus. In der zweiten Jahreshälfte rechnen wir mit einer Seitwärtsbewegung der Märkte. Nach der Erholung sehen wir eine Bandbreite von -10% bis maximal + 5%.

2. Rückschlag der Emerging Markets

✓ Wie erwartet, korrigierten die Emerging Markets weitaus stärker als die Developed Markets. Brasilien, Indien und der für viele unantastbare chinesische Markt fielen über 20%. In der zweiten Jahreshälfte sollten zumindest die Emerging Markets aufholen. China nähert sich dem Ende der Zinserhöhungsphase und wird daher besonders profitieren.

Sektoren

3. Fokus auf defensive Sektoren

✗ Hier lagen wir nur teilweise richtig. Pharma, Telekommunikation und Energie gehörten zu den relativ gesehen stärksten Sektoren weltweit. Technologiewerte, wie auch die defensiv einzuschätzenden Versorger schnitten aufgrund der Katastrophe von Fukushima schlechter als der MSCI Welt Index ab. Für die zweite Jahreshälfte setzen wir unseren Fokus auf Energie und sehen zudem den Technologiebereich weiterhin als stark unterbewertet.

4. Besonderer Fokus auf Pharma

✓ Die Pharmabranche entwickelte sich in der ersten Jahreshälfte am besten. Der Healthsektor schlug den Weltindex um 8%. Für die zweite Jahreshälfte erwarten wir keine weitere Outperformance dieses Sektors.

Commodities / Real Assets

5. Ölfirmen als Gewinner

✓ Der Ölsektor konnte dank hoher Preise sowie einer Entspannung der Lage am Golf von Mexiko überdurchschnittlich performen. Ebenso wie im Goldbereich, musste allerdings ein zwischenzeitlicher Rückschlag abgefedert werden. In der zweiten Jahreshälfte rechnen wir mit einer Erholung der Goldminenwerte und einem weiteren Anziehen der Ölk Aktien.

Geographische Regionen

6. Developed Markets und Large Caps vor Emerging Markets und Small Caps

✓ Developed Markets schnitten deutlich besser als Emerging Markets ab, Large Caps nur unwesentlich besser als Small Caps. Das Aufholpotenzial unter den Emerging Markets, insbesondere China, ist in der zweiten Jahreshälfte grösser. Large Caps würden wir weiterhin Small Caps vorziehen.

Obligationen

7. Fix to Float Anleihen als Gewinner

✓ Dies war eindeutig unsere erfolgreichste These. In unseren Portfolios waren diese Titel die mit Abstand stärkste und stabilste Anlageklasse im 2011. Unserer Meinung nach wird sich dies auch in der zweiten Jahreshälfte und im 2012 nicht ändern.

Währungen

8. Erstarren des USD

✗ Mit dieser Vorhersage lagen wir falsch. Der USD hat bis dato mehr als 10% gegenüber dem CHF verloren. Hingegen lagen wir mit unserer Absicherung des Euros richtig. Für die zweite Jahreshälfte halten wir an einer Aufwertung des USD fest. Wir rechnen zumindest zwischenzeitlich mit einem Schub auf über 90 Rappen.